

Damen Bezirksoberliga

TTC Mittelaschenbach 1972 : TTC Rommerz
Samstag, 09.03.2024, 16:00 Uhr

Balzer, Krah und Höhl bleiben gegen den TTC Mittelaschenbach 1972 ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des TTC Rommerz im Spiel der Damen Bezirksoberliga beim TTC Mittelaschenbach 1972 umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:7 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Balzer, Krah und Höhl, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht so gut lief es für Fladung / Vorndran beim 9:11, 9:11, 8:11 gegen Balzer / Krah. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Firle / Höhl wurden Schwert / Kapelle unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Nicht ganz mithalten konnte Judith Fladung, beim 4:11, 13:11, 2:11, 10:12 gegen Ilke Balzer, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Uta Schwert bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Heike Firle dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Kaum was zu bestellen hatte Laura Kapelle beim 6:11, 11:13, 10:12 gegen Sophie Krah. Das musste man neidlos anerkennen. Anja Vorndran bekam ihre Gegnerin Simone Höhl beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspielerinnen des TTC Mittelaschenbach 1972 und des TTC Rommerz in die Box. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Judith Fladung Heike Firle in fünf Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Uta Schwert beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Ilke Balzer. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:19 für Schwert und 20:6 für Balzer seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Laura Kapelle bei ihrer 1:3-Niederlage von Simone Höhl dann doch niedergerungen worden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Anja Vorndran gegen Sophie Krah hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 13 Siege und 5 Niederlagen für Krah aus. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Mittelaschenbach 1972 am 15.03.2024 gegen die KSG Unterreichenbach um Wiedergutmachung, während die Gäste am 23.03.2024 gegen den TV "Frohsinn" Grebenau versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Mittelaschenbach 1972

Doppel: Fladung / Vorndran 0:1, Schwert / Kapelle 0:1

Einzel: J. Fladung 1:1, U. Schwert 0:2, L. Kapelle 0:2, A. Vorndran 0:2

TTC Rommerz

Doppel: Balzer / Krah 1:0, Firle / Höhl 1:0

Einzel: H. Firle 1:1, I. Balzer 2:0, S. Höhl 2:0, S. Krah 2:0